

## **Bericht der Verwaltung zur Stadtvertretung am 29.04.2026**

Sehr geehrter Stadtpräsident, sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter!

Der neue Essensanbieter im Schulcampus, das Stadtbistro Teterow, erfreut sich sowohl bei den Schülerinnen und Schülern als auch bei den Lehrkräften großer Beliebtheit. Während im Januar 2026 unter dem vorherigen Anbieter „Vielfalt Menü“ noch 1067 Mahlzeiten ausgegeben wurden, stieg die Zahl im März 2026 mit dem Stadtbistro Teterow bereits auf 1500 Essen an.

Der Portionspreis lag zunächst bei 4,50 €. In einem aktuellen Schreiben kündigte das Stadtbistro Teterow jedoch eine Preiserhöhung um 0,60 € zum Beginn des neuen Schuljahres am 24.08.2026 an. Als Gründe werden gestiegene Kosten für Rohstoffe, Löhne, Lebensmittel sowie die CO<sub>2</sub>-Steuer genannt. Unter Berücksichtigung der zusätzlichen Verwaltungskosten durch kitafino in Höhe von 0,30 € sowie der Personalkosten für die Essenausgabe von 0,55 € ergibt sich künftig ein Gesamtpreis von 5,95 € pro Portion (zuvor: 5,35 €).

Am 13. März 2026 wurde der Aufruf für das Förderprogramm für Investitionen in Feuerwehrgerätehäuser mit mindestens drei Stellplätzen in Mecklenburg-Vorpommern sowie in Feuerwehriinfrastruktur in kreisfreien Städten – Große-Feuerwehrgerätehäuser-Programm (GFP) veröffentlicht. Im Rahmen des M-V-Planes 2035 wurde in Abstimmung mit den kommunalen Verbänden festgelegt, dass 45 Mio. € zur Finanzierung von Feuerwehrgerätehäusern zur Verfügung gestellt werden. Mit dem Aufruf werden das Verfahren der Antragstellung sowie die Kriterien zum Auswahlverfahren für diese Förderung festgelegt. Die Antragstellung für diese Sonderbedarfszuweisung hat bis zum 30.04.2026 zu erfolgen.

Ziel des Programms ist es, Feuerwehrgerätehäuser mit mindestens drei Stellplätzen in Mecklenburg-Vorpommern sowie Feuerwehriinfrastruktur in kreisfreien Städten neu zu errichten, zu erweitern, zu sanieren oder zu modernisieren und so an die aktuellen brandschutztechnischen Erfordernisse anzupassen. Zur Anwendung kommen pauschalierte Errichtungskosten (für Häuser ab 4 Stellplätzen 400.000 €). Es wird dabei eine maximale Anzahl an Stellplätzen auf Grundlage der Einwohnerzahl berücksichtigt (Kommunen mit bis zu 10.000 Einwohnern: 6 Stellplätze).

Das Bauamt erarbeitet derzeit die Antragstellung für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses am Ivenacker Tor im Rahmen dieses GFP-Programmes. Dabei wird auf der Grundlage der vorhandenen Machbarkeitsstudie die Reduzierung der Fahrzeug-Stellplätze geprüft.

Mit Bescheid vom 19. März 2026 wurde eine Zuwendung für ehrenamtliche Vorhaben aus Mitteln des Bürgerfonds für das Vorhaben „Technische Voraussetzungen für ein Kleinkinderbecken im Waldbad Stavenhagen“ in Höhe von 49.259,17 € als nicht rückzahlbarer Zuschuss bewilligt. Dadurch wird die Installation des Kleinkinderbeckens ermöglicht.

Die Gemeinden Grammentin und Ritzerow haben sich jeweils um eine Sonderbedarfszuweisung für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses nach dem Musterhausprogramm für Feuerwehrhäuser der Freiwilligen Feuerwehren in M-V beworben. Diesen Gemeinden wurde am 26. März 2026 vom Ministerium für Inneres und Bau Mecklenburg-Vorpommern eine Förderung in Aussicht gestellt. Das Antragsverfahren ist noch nicht abgeschlossen. Das Projekt „Musterfeuerwehrhaus Mecklenburg-Vorpommern“ sieht vor, dass ein bereits entworfenes Feuerwehrhaus bis zu 58-mal normiert durch Gemeinden abgerufen werden kann und durch ein rahmenvertraglich gebundenes Bauunternehmen in serieller Weise errichtet wird.

Ende März eröffnete ein neues Bestattungshaus in der Malchiner Straße 31 in Stavenhagen. Herr Andree Kitzmann führt das Unternehmen Sternenwege gemeinsam mit seinem Team aus zwei Mitarbeitern und bietet damit eine einfühlsame Begleitung in schweren Zeiten.

Am 02.05.26 findet die Eröffnung der diesjährigen Waldbadsaison mit einem Programm statt. Der Eintritt ist an diesem Tag frei. Bei der beliebten Verlosung werden wieder Freikarten für die aktuelle Badesaison verlost.

Die Einstellung von 3 Kassenkräften sowie einer Rettungsschwimmerin im Waldbad findet saisonbedingt vom 01.05.2026 – 31.10.2026 statt.

Im Finanzausschuss sowie im Sozialausschuss wurde der Stavenhagenpass für das Jahr 2026 befürwortet. Beide Gremien sprachen sich dafür aus, das Angebot fortzuführen und damit weiterhin soziale Teilhabe und finanzielle Entlastung für berechnigte Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten.

Wir informieren Sie, dass die Verwaltung am 15.05.26, dem Tag nach Christi Himmelfahrt, geschlossen bleibt.

Für den geförderten Breitbandausbau wurden die Sperrgenehmigungen für die Verlegung der Glasfaserhauptleitungen bis zum 19.06.2026 verlängert. Bauarbeiten finden in den folgenden Bereichen statt:

HK 11 – Stavenhagen – Neubauhof – Stadthof - MSE 38, Gülzower Damm, Malchiner Str., August-Seidel-Str., Butzke Weg.

HK 12 – Stavenhagen Scheunenweg, Heine Str., Kameruner Weg, Kölpin mit Bahnübergang.